

Professor Dr. iur. Bernhard Kempen

**Persönliche Daten:**

Geburtsjahr: 1960

**Ausbildung:**

1978-1983 Studium der Rechtswissenschaft an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken  
1983 Erste Juristische Staatsprüfung  
1986 Zweite Juristische Staatsprüfung  
1988 Promotion zum Dr. iur. utr. durch die Juristische Fakultät der Universität zu Köln, ausgezeichnet mit dem Kölner Universitätspreis  
1994 Habilitation an der Juristischen Fakultät der Universität zu Köln. *Venia legendi* für die Fächer „Öffentliches Recht“ und „Völkerrecht“

**Berufstätigkeit:**

1986-1994 Wissenschaftlicher Mitarbeiter/wissenschaftlicher Assistent am Institut für Völkerrecht und ausländisches öffentliches Recht der Universität zu Köln (Professor Dr. Hartmut Schiedermaier)  
1987-1994 Dozent im Nebenamt an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Köln  
1995 Ruf an die Universität Konstanz (abgelehnt)  
1995 Ruf an die Universität Würzburg (angenommen)  
1995-2001 Inhaber des Lehrstuhls für Staatsrecht, Völkerrecht, Internationales Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsverwaltungsrecht der Universität Würzburg  
1995 – 2000 Dozent im Nebenamt an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Würzburg  
1999 - 2001 Studiendekan der Juristischen Fakultät der Universität Würzburg  
2000 - 2001 Prodekan der Juristischen Fakultät der Universität Würzburg  
2001 Ruf an die Universität Köln (angenommen)  
seit 2001 Direktor des Instituts für Völkerrecht und ausländisches öffentliches Recht der Universität zu Köln; zugleich Mitdirektor des Instituts für deutsches und europäisches Wissenschaftsrecht der Universität zu Köln, Mitdirektor des International Investment Law Centre Cologne (IILCC), Mitdirektor des Instituts für Europäische Rechtslinguistik und kommissarischer Direktor des Instituts für Ostrecht der Universität zu Köln  
seit 2004 zugleich Präsident des Deutschen Hochschulverbandes (DHV), Bonn

## **Weitere berufliche Tätigkeiten und Mitgliedschaften:**

- seit 1994 Mitglied der Deutschen Staatsrechtslehrervereinigung  
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Völkerrecht  
Mitglied der International Law Association  
Mitglied des Deutschen Hochschulverbandes
- 1995/96 Mitglied der internationalen Kommission zur Evaluierung des Eurofaculty-Programms der Ostseestaatenkonferenz in Litauen, Lettland und Estland
- 1995-2001 Veranstalter der „Würzburger Universitätsreden zum Internationalen und Europäischen Währungsrecht“
- 1995-2002 Member of the International Law Association Monetary Committee (MOCOMILA)
- 1995-2000 Mitglied der Hochschulrechtskommission des Deutschen Hochschulverbandes
- 1998-2012 Mitglied der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Angelegenheiten der Deutschen Bischofskonferenz
- seit 1999 Mitglied im Kuratorium der Walter Raymond Stiftung der Bundesvereinigung der Arbeitgeber (BDA)
- seit 2001 Mitglied des Ständigen Ausschusses des Deutschen Juristen-Fakultätentages
- 2002-2004 1. Vizepräsident des Deutschen Hochschulverbandes, Bonn
- seit 2003 Mitglied des Kuratoriums der „Demokratiestiftung“, Köln
- seit 2006 Mitveranstalter der „Deutschen Hochschulrechtstage“, Bonn, Erlangen, Hannover, Köln
- seit 2007 Mitglied des Beirats der „Stiftung Gesellschaft für Rechtspolitik“, Trier
- seit 2008 Vorsitzender des Vereins zur Förderung der europäischen Rechtslinguistik, Köln
- seit 2009 Vorstand der Deutschen Universitätsstiftung (DUS), Bonn